



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 14.03.2022 bis 15.03.2022

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus Kellerraum

In der Zeit vom 13.03.2022 bis 14.03.2022 drangen bislang unbekannte Täter in zwei Keller eines Mehrfamilienhauses in der Straße der Völkerfreundschaft in Wittenberg ein. Während in einem Keller Reinigungsmittel entwendet wurden, fehlte im zweiten Keller nach erstem Augenschein nichts.

Sachbeschädigung an PKW

Am 14.03.2022 beschädigte unbekannte Täterschaft eine Seitenscheibe eines in der Zimmermannstraße in Wittenberg abgestellten PKW. In der Zeit von 10.00 Uhr bis 16:30 Uhr wurde auf die Scheibe derart eingewirkt, dass ein faustgroßes Loch zurückblieb.

Körperverletzung

Durch gegenseitige Schläge verletzten sich ein 21-jähriger und sein 23-jähriger Bekannter in Wittenberg, nachdem es im Rahmen einer Feier zu Streitigkeiten gekommen war. Insgesamt drei Personen hatten sich in einer Wohnung in der Rothemarkstraße getroffen und gemeinsam Alkohol konsumiert. Aus nicht geklärten Gründen kam es zum Streit und anschließender körperlicher Gewalt und leichten Blessuren.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Am 14.03.2022 gegen 10:40 Uhr hat ein bislang unbekannter Fahrzeugführer Sachschaden an einem Verkehrszeichen in Coswig (Anh.) verursacht. Mutmaßlich beim Befahren des Schwarzen Weges kollidierte ein bislang unbekanntes Fahrzeug mit dem Verkehrszeichen 222 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts) auf einer Querungshilfe für Fußgänger und entfernte sich anschließend pflichtwidrig vom Unfallort.

Abkommen von der Fahrbahn

Am 14.03.2022 befuhr gegen 08:45 Uhr ein LKW die B187 aus Wittenberg kommend. Kurz vor dem Erreichen der Ortslage Mühlanger kam der LKW in einer für seine Fahrtrichtung links verlaufenden Kurve nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Es entstand Sachschaden am LKW und an der Schutzeinrichtung.

Verkehrskontrollen

Mehrere Fahrzeugführer wurden im Verlauf des 14.03.2022 dabei betroffen, als sie regelwidrig während der Fahrt mit Mobiltelefonen hantierten. Zwei weitere Fahrzeugführer überfuhren beim Wenden (Wittenberg, Am Hauptbahnhof) bzw. beim Überholen (Mühlanger, B187, Einkaufszentrum) verbotswidrig die Sperrflächen.

Im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle in Radis, Straße des Friedens wurden sechs Verstöße geahndet. Bei zugelassenen 50 km/h betrug die höchste gemessene Geschwindigkeit 72km/h. Bei dieser Überschreitung droht der fahrführenden Person ein Bußgeld in Höhe von 70Euro.

Sonstiges:

Mehrere Fahrzeugführer meldeten der Polizei am 14.03.2022 gegen 12:40 Uhr eine weibliche Person auf der Fahrbahn der B100 nahe Gräfenhainichen. Hinzugeeilte Polizeibeamte stellten eine 86-jährige Gräfenhainicherin fest. Sie war infolge einer medizinischen Indikation orientierungslos und wurde in entsprechende Obhut übergeben. Es kam zu keinen Personen- oder Sachschäden.

Ähnlicher Natur waren Notrufe, die bei der Polizei wegen eines jungen Mannes in der Wittenberger Sternstraße eingingen. Gegen 14:30 Uhr war ein randalierender Mann gemeldet worden. Die Polizei stellte dort einen 29-jährigen Berliner fest, der gegenwärtig zu Besuch in der Lutherstadt weilt und gestern emotional aufgebracht war. Er wurde seiner Mutter übergeben.

Hilferufe einer Frau wurden am 15.03.2022 in Jessen, Geschwister-Scholl-Straße vernommen und der Polizei gemeldet. Die Polizeibeamten trafen eine unverletzte Frau im Kellergeschoss an konnten ermitteln, dass ein Bewohner des Hauses seine offene Kellertür bemerkt hatte und diese schloss. Dabei hatte er jedoch nicht bemerkt, dass sich seine Gattin noch in selbigem befand. Es fanden sich keine Hinweise auf eine Straftat.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de